

Literanauten – Ein Projekt von Jugendlichen für Jugendliche

Projektskizze

Bitte ausgefüllt zurücksenden an:

Arbeitskreis für Jugendliteratur e.V.
Literanauten, z.Hd. Bettina Neu
Steinerstr. 15 Haus B
81369 München
Tel. (089) 45 80 80 87
E-Mail: presse@jugendliteratur.org

Kontakt Daten

Name/Bezeichnung des Leseclubs/Gruppe: _____

Ansprechpartner*in: _____

Kooperationspartner in der Region, um Zielgruppe zu weiten: _____

Angaben zur geplanten Veranstaltung

Format und Zeitraum: _____

Präsenzangebot

Digitales Angebot

Kombination

Projekttitle: _____

Veranstaltungsort: _____

Geschlossenes oder offenes Angebot, geplante Teilnehmerzahl: _____

Projektidee: Was ist Ihr Ziel, d. h. was möchten Sie für die Teilnehmer*innen und mit ihnen gemeinsam erreichen? Was sind Inhalte und Themen Ihres Projektes? Mit welchen pädagogischen Schwerpunkten arbeiten Sie?

Literanauten – Ein Projekt von Jugendlichen für Jugendliche

Was soll konkret stattfinden (Zeitplan und Ablauf des Projektes, ggf. Einbindung von externen Honorarkräften)?

Partizipation: Was ist die Aufgabe der Jugendlichen im Leseclub? Wie bestimmen die Teilnehmer*innen mit und können eigene Ideen einbringen?

Kommen bestimmte Bücher, Genre, Autoren oder Medien zum Einsatz?

Ist eine Präsentation/öffentliche Aufführung, Publikation (z.B. aus Schreibprojekten) o.ä. geplant? Wann?

Wird das Projekt von Ihrer Seite öffentlichkeitswirksam begleitet (z.B. Homepage, Social Media, lokale Presse)?

Literanauten – Ein Projekt von Jugendlichen für Jugendliche

Raum für Ihre Fragen und Anmerkungen

Ort, Datum

Unterschrift

Förderrahmen im Projekt Literanauten

1. Allgemein

Der Arbeitskreis für Jugendliteratur (AKJ) finanziert die Literanauten-Projekte aus Mitteln des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und der Waldemar-Bonsels-Stiftung. Bevor der Antragsteller mit der Verausgabung von Geldern beginnt, muss die eingereichte Projektskizze und der damit verbundene Finanzplan von Seiten des AKJ genehmigt werden. Alle Ausgaben müssen im direkten Zusammenhang mit der Literanauten-Maßnahme stehen. Zur Abrechnung liegen folgende Formulare vor: Reisekosten-, Honorar-, Materialabrechnung.

Es werden keine Pauschalsummen ausbezahlt. Der Antragsteller geht für kleinere Beträge in Vorleistung, die Ausgaben werden vom AKJ gegen Vorlage der Originalbelege erstattet. Rechnungen über 120,00 € werden direkt auf den AKJ ausgestellt und von der Geschäftsstelle direkt überwiesen. Hierfür müssen die Rechnungen korrekt adressiert sein:

Arbeitskreis für Jugendliteratur e.V.

Projekt: Literanauten
Steinerstr. 15, Haus B
D-81369 München

Gefördert werden u.a. Honorar- und Reisekosten für Referenten, Ausgaben für Material und Medienpakete, Druckkosten für Publikationen, Reise- und Verpflegungskosten sowie Eintrittsgelder für die Teilnehmer. Die konzeptionelle Arbeit der Leseclubs wird als Eigenleistung in das Projekt mit eingebracht.

2. Maximale Fördersummen

Die Höhe der zur Verfügung stehenden Fördersumme ist abhängig von dem gewählten Veranstaltungsformat und von der Teilnehmerzahl. Zur Auswahl stehen drei verschiedene Varianten: Einzelveranstaltung, Kompaktveranstaltung oder Veranstaltungsreihe. Die folgenden Tabellen dienen als Richtwerte für die Kalkulation der geplanten Projekte.

Literanauten – Ein Projekt von Jugendlichen für Jugendliche

2.1 Einzelveranstaltung

Die Einzelveranstaltung beschreibt ein einzelnes, eintägiges Event, z.B. literarische Spaziergänge, Lesungen, Lesenacht oder Exkursionen zu literarischen Orten, zu Buchmessen, in Museen, ins Theater oder ins Kino. **Die durchschnittliche Fördersumme für eine Einzelveranstaltung liegt bei 600,00 €, maximal können 1.200,00 € bei durchschnittlich 25 Teilnehmern beantragt werden.**

	Richtwerte Einzelveranstaltung bei Ø 25 TN
Honorare für Künstler (inkl. MwSt.):	450,00 €
Fahrtkosten Referent	150,00 €
Fahrtkosten Teilnehmer (Exkursion)	15,00 € pro Pers.
Fahrtkosten Ehrenamtliche (z.B. Transport)	50,00 €
Unterkunft und Verpflegung (Referent)	100,00 €
Verpflegung (Teilnehmer/Ehrenamtliche)	6,00 € pro Pers. / 15,00 € pro Pers. bei Krimidinner o.ä.
Unterkunft (Teilnehmer im Mehrbettzimmer)	- €
Unterkunft (Ehrenamtliche Einzelzimmer)	- €
Mieten (Räume, Technik etc.)	100,00 €
Publikation/Dokumentation/Printmaterial	250,00 €
Material (z.B. Bücher, Dekoration, ...)	350,00 €

2.2 Kompaktveranstaltung

Kompaktveranstaltungen sind zwei- bis fünftägige Projekte. Diese bietet sich an für Workshops oder Ferienprogramme, die zumeist einen produktionsorientierten Schwerpunkt haben, z.B. Produktion eines Buchtrailers/Hörspiels, szenische Lesung/Theaterprojekt, Schreibwerkstatt, Gestaltung einer Ausstellung oder eines Street-Art-Projekts. **Die durchschnittliche Fördersumme für eine Kompaktveranstaltung liegt bei 1.200,00 €, maximal können 2.500,00 € bei durchschnittlich 20 Teilnehmern beantragt werden.**

Literanauten – Ein Projekt von Jugendlichen für Jugendliche

	Richtwerte Kompaktveranstaltung bei Ø 20 TN
Honorare für Künstler (inkl. MwSt.):	1.200,00 €
Fahrtkosten Referent	225,00 €
Fahrtkosten Teilnehmer (Exkursion)	20,00 € pro Pers.
Fahrtkosten Ehrenamtliche (z.B. Transport)	100,00 €
Unterkunft und Verpflegung (Referent)	300,00 €
Verpflegung (Teilnehmer/Ehrenamtliche)	12,00 € pro Tage/ 24,00 € bei Übernachtung pro Pers.
Unterkunft (Teilnehmer im Mehrbettzimmer)	25 € pro Pers.
Unterkunft (Ehrenamtliche Einzelzimmer)	40 € pro Pers.
Mieten (Räume, Technik etc.)	500,00 €
Publikation/Dokumentation/Printmaterial	250,00 €
Material (z.B. Bücher, Dekoration, ...)	400,00 €

2.3 Veranstaltungsreihe

Die Veranstaltungsreihe beschreibt ein regelmäßiges Angebot über einen längeren Zeitraum, um ein Vorhaben kontinuierlich zu implementieren, z.B. Vorleseprojekte/Vorlesetandems, Schreib- und Druckwerkstätten zur Produktion eines Buches, Aufbau eines Blogs/Leseclubs/regelmäßigen Podcasts. Eine Veranstaltungsreihe besteht aus mindestens sechs Terminen. **Die durchschnittliche Fördersumme für eine Veranstaltungsreihe liegt bei 3.000,00 €, maximal können 4.800,00 € bei durchschnittlich 18 Teilnehmern beantragt werden.**

	Richtwerte Veranstaltungsreihe bei Ø 18 TN
Honorare für Künstler (incl. MwSt.):	2.500,00 €
Fahrtkosten Referent	225,00 €
Fahrtkosten Teilnehmer (Exkursion)	15,00 € pro Pers.
Fahrtkosten Ehrenamtliche (z.B. Transport)	100,00 €

Literanauten – Ein Projekt von Jugendlichen für Jugendliche

Unterkunft und Verpflegung (Referent)	225,00 €
Verpflegung (Teilnehmer/Ehrenamtliche)	12,00 € pro Tag/pro Pers.
Unterkunft (Teilnehmer im Mehrbettzimmer)	-
Unterkunft (Ehrenamtliche Einzelzimmer)	-
Mieten (Räume, Technik etc.)	500,00 €
Publikation/Dokumentation/Printmaterial	250,00 €
Material (z.B. Bücher, Dekoration, ...)	600,00 €

Die hier angegebenen Summen sind Richtwerte. Alle angegebenen Beträge verstehen sich als Bruttobeträge. Die Leistungen der Bündnispartner werden als Eigenleistung in das Projekt eingebracht.

Honorare

Zur Durchführung der Veranstaltungen können externe Fachleute hinzugezogen werden, z.B. Künstler (Autoren, Illustratoren, Slammer) oder pädagogische Fachkräfte. In Absprache mit dem Antragsteller schließt der AKJ die Honorarverträge und zahlt die Summen direkt an die freiberuflichen Mitarbeiter aus.

Bei Honoraren gilt ein max. Stundensatz von 40,00 € pro Stunde für Fachkräfte und 25,00 € pro Stunde für pädagogische Hilfskräfte. Vorbereitungszeiten werden pauschal vergütet.

Reisekosten

Der AKJ unterliegt dem Bundesreisekostengesetz. Alle Reisekosten müssen mit Originalbelegen nachgewiesen werden. Grundsätzlich sind öffentliche Verkehrsmittel unter der Ausnutzung von Spar- und Sondertarifen zu bevorzugen. Erstattet werden Tickets der DB, 2. Klasse. Taxikosten müssen begründet werden. Flugkosten können nur im Ausnahmefall erstattet werden, und bedürfen der vorherigen Bestätigung. Fahrten mit privaten PKW sind nur in begründeten Fällen möglich (z.B. Materialtransport). Für Strecken, die mit einem Kraftfahrzeug zurückgelegt werden, wird eine pauschale Wegstreckenentschädigung in Höhe von 0,20 € pro Kilometer gewährt, begrenzt auf einen Höchstbetrag von 130,00 € für die gesamte Dienstreise. Falls keine anderen Angaben gemacht werden können, dienen die Kilometerangaben der Deutschen Bahn als Berechnungsgrundlage.

Verpflegung

Die Fördersummen für Verpflegung berechnen sich anhand der Teilnehmerzahl und der Veranstaltungstage. Bei Einzelveranstaltungen gilt in der Regel eine max. Fördersumme von 6,00 € pro Teilnehmer, eine Ausnahme bilden Veranstaltungen mit einem kulinarischen Schwerpunkt, z.B. ein Krimdinner oder ein literarischer Kochkurs. Hier gelten wie bei ganztägigen Veranstaltungen 12,00 € Fördersumme pro Tag und Teilnehmer, bei Programmen mit Übernachtung erhöht sich der Verpflegungssatz auf 24,00 €. Es besteht die Möglichkeit der Selbstversorgung sowie des Caterings o.ä.. Alle Ausgaben müssen durch entsprechende Belege nachgewiesen werden. Pfand ist aus den Belegen herauszurechnen. Alkohol ist nicht förderfähig. Übernachtungskosten für

Literanauten – Ein Projekt von Jugendlichen für Jugendliche

Referenten oder Teilnehmer müssen vor der Buchung mit dem AKJ abgestimmt und genehmigt werden.

Publikationen / Öffentlichkeitsarbeit

Druckkosten für Flyer, Einladungen, Publikationen werden vom AKJ übernommen. Alle Materialien müssen vorab zur Druckfreigabe dem AKJ vorgelegt werden. Bei allen Publikationen, Pressemitteilungen und Veranstaltungsankündigungen ist auf das Projekt „Literanauten“, den AKJ als Mitveranstalter und die Förderung durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend bzw. die Waldemar Bonsels Stiftung unter Verwendung der entsprechenden Logos hinzuweisen. Veröffentlichungen müssen zur Dokumentation des Projekts in mindestens 3-facher Ausfertigung eingereicht werden.

Material- / Sachausgaben

Dieser Posten umfasst Ausgaben für Bücher, Medien, Dekoration, Kunst- und Bastelmaterialien, Requisiten, Technik o.ä. Ausgaben bis 120,00 € können vom Antragsteller selbst getätigt und über entsprechende Belege nachgewiesen werden. Die Belege sind gesammelt mit dem Materialkostenformular einzureichen. Anschaffungen über 120,00 € müssen per Rechnung nachgewiesen werden. Diese müssen im Vorfeld angemeldet und auf den AKJ adressiert werden. Der Antragsteller geht in diesem Fall nicht in Vorleistung, sondern die Kosten werden direkt vom AKJ überwiesen. Anschaffungen über 410,00 € sind nicht zuwendungsfähig.